

Am 15. Februar wurde ausgegeben:

Zeitschrift für Musik

91. Jahrgang, Februarheft

Aus dem Inhalt:

Die musikalische Internationale

Von Dr. A. HEUSS

Die Führung der melodischen Linien in Beethovens C-moll-Sinfonie. Von Dr. G. Göhler / Wider den Ungeist in der Musik. Von Dr. R. Steglich / Adolf Ruthardt—Zusein. 75. Geburtstag. Von Dr. M. Unger / Die Flöte, ihr Spiel und wie ich dazu gelangte. Von Kammervirtuos M. Schwedler / Berliner Musik. Von A. Diesterweg / Austriaca. Von E. Petschnig / Städt. Musikpflege und Großstadtspresse / Nationales Dirigententum / Wie Wagners Rienzi-Ouvertüre Strauss und Strawinsky schlägt / Scherzando / Kreuz und quer / Besprechungen usw.

Preis des Heftes M. 1.10 ord.
Einzelne Expl. mit 33 $\frac{1}{3}$ %, 3 Expl. mit 35%
11/10 Expl. mit 40% Rabatt

STEINGRÄBER VERLAG, LEIPZIG

Ⓜ

Neu!



Neu!

Dorfgeschichten aus der Oberpfalz

erläutert und nacherzählt von J. B. Laible

Es ist erfreulich, dies neue Buch J. B. Laibles zu seinem 60. Geburtstag anzuzeigen, den dieser langjährige Herausgeber der „Oberpfalz“ in seiner nie verlassenen Heimat gesund und schaffens- froh als Lehrer und Schriftsteller begehen darf. So ist ihm Land und Volk seiner Väter vollständig vertraut und er streut mühelos aus einem reichen Schatz heraus seine wahren Geschichten und Ge- schichten unter die Leute. Sind's auch keine morgenländischen Edel- steine und Goldarbeiten aus Ophir, so ist doch alles von einem Silberbilde herzlichen Behagens und deutscher Redlichkeit über- haucht, wie ihn unsere fieberkranken Tage selten mehr vergönnen.

Umfang 164 Seiten kl. 8°. Preis brosch. 1,50/-, 90; geb. 2,50/1,50.

Lieferung nur direkt mit halber Portoberechnung. BAG

Ich bitte zu verlangen! BAG

Michael Laible Verlag Kallmünz/Bay.

Postcheckkonten: Nürnberg 4765; Zürich VIII 9647; Wien 79639.

Drei Romane der Gegenwart

ERNST LOTHAR

Bekenntnis eines Herzsklaven

Farbig ist diese Prosa, rhythmisch bewegt von jener inneren, heute selten gewordenen Musik wahrer Empfindung.

Paul Wertheimer in der „Neuen Freien Presse“.

In Halbleinen 4.- Gm.

*

WERNER SCHENDELL

Nachspiel

Der Roman gehört zu den wertvollsten Zeit- schilderungen, weil er einen unbedingt wahr- haftigen Querschnitt durch unser Chaos gibt und die einzig mögliche, organische Gesundung unseres Volkes mit scharfen Worten enthüllt. Hanns Martin Elster im „Hannoverschen Kurier“.

In Halbleinen 3.50 Gm.

*

RAOUL AUERNHEIMER

Das Kapital

Ein satirisches Bild der Zeit, ihrer Torheiten und ihrer Schwächen. Ein humoristischer Roman, dessen Lektüre auch den Feinschmecker entzücken muß.

„Karlsruher Tagblatt“

In Halbleinen 3.50 Gm.

Ⓜ

Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel

Verlag Allstein Berlin